LVZ Blankett lang/kurz Tiefbau

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001

Sparte:
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

LV-Datum 13.10.2026 LV-Erzeuger UAC0869

Bemerkung

Positionen von 1
bis xxx

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10000000	**Tiefbau**						

Die Vorbemerkungen nehmen Bezug auf die Titel und Untertitel dieses Leistungsverzeichnisses (Tiefbau) und sind vollumfänglich bei der Kalkulation und Ausführung von Leistungen zu beachten.

Gliederung der Vorbemerkungen:

1000. Allgemeine Vorbemerkungen
1000.1. Begriffsdefinitionen

Weitere Vorbemerkungen sind bei den jeweiligen Titeln angefügt.

1000. Allgemeine Vorbemerkungen

1000.1 Hinweise zu Kampfmitteln
Der Großraum Hannover und das Stadtgebiet sind als kampfmittelgefährdetes Gebiet eingestuft. Vor der Ausführung von Bauleistungen hat der Auftragnehmer (AN) sich über die Verdachtsflächen beim Auftraggeber (AG) zu informieren.
Bei der Bauausführung ist mit dem Antreffen von Kampfmitteln zu rechnen.
Bei Verdachtsmomenten prüft eine Fachfirma die Fundstelle. In diesen Fällen ist die Fachfirma weisungsbefugt und kann die Arbeiten einstellen lassen.

1000.2 Wiederverwendung vorhandener Baustoffe
Der AG hat sich in seinen Umweltleitlinien dem Ressourcenschutz verpflichtet. Grundsätzlich ist der Einsatz von Recyclingmaterial zu bevorzugen. Daher sind generell alle geeigneten, ausgebauten Baustoffe wiederzuverwenden. Hierzu werden nahezu alle Ausbaumaterialien für den Wiedereinbau im Baustellenbereich gelagert.
Grundsätzlich trifft der AG die Entscheidung über die Verwertung der ausgebauten Materialien.

Der nicht gefährliche Abfall ist von der Baustelle zu entfernen und ist nach den abfallrechtlichen Vorschriften vorrangig einer geeigneten und genehmigten Aufbereitungs-, Verwertungsanlage nach Wahl des AN zuzuführen.
Die ordnungsgemäße Verwertung ist zu dokumentieren und dem AG nachzuweisen.

1000.3 Leitungsbestand im Bereich der Arbeitsstelle
Der AN hat sich vor Aufnahme der Arbeiten genaue Kenntnisse über die Lage von Leitungen aller Art zu verschaffen. Beschädigungen, auch aus Unkenntnis, gehen zu Lasten des AN.
Die im Rahmen dieser Vorerkundung erhaltenen gültigen Leitungspläne, nicht älter als 14 Kalendertage, sind an der Baustelle vorzuhalten.

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	1000.4 Lagerplätze des AG **In den nachfolgenden Leistungsbeschreibungen werden vom AG benannte Lagerstätten, als Lagerplätze des AG bezeichnet. Nähere Angaben zu den Lagerstätten sind in den jeweils aktuellen ZTV enthalten.**						
	1000.5 Begriffsdefinitionen, Allgemein **Fahrbahnflächen: Fahrbahnen und Parkstreifen, Flächen in verkehrsberuhigten Bereichen und Fußgängerzonen, Grundstücke mit Verkehrsflächen für PKW- / LKW- Verkehr auf denen die StVO gilt (z.B. Parkplätze, Gewerbeflächen, ausgenommen sind private Hofauffahrten)** **Nebenanlagen: Geh- und Radwege, Geh- und Radwegüberfahrten , Grundstücke mit öffentlichem Publikumsverkehr (z.B. Schulhöfe, Vorplätze von Verwaltungsgebäuden, Parkanlagen, etc.)** **Grundstücksflächen ohne öffentliche und verkehrliche Nutzung sind: private Grundstücke, Grundstücke ohne Verkehrsflächen für PKW- / LKW-Verkehr auf denen die StVO gilt und ohne öffentlichen Publikumsverkehr (wie Vorgärten, Hofauffahrten, private Höfe, landwirtschaftlich genutzte Flächen etc.)** **Baugrube: Raum unterhalb der Geländeoberfläche, dessen Form dem im Untergrund gelegenen Teil eines zu errichtenden Bauwerks entspricht, zuzüglich des zur Herstellung des Bauwerks erforderlichen Arbeitsraumes. Sie wird nach unten durch die Baugrubensohle und zur Seite durch Böschung oder Baugrubenverbau begrenzt.** **Leitungsgraben: Graben mit senkrechten oder geböschten Wänden für das Verlegen von (Rohr-) Leitungen, zuzüglich des zur Herstellung von Einbauten erforderlichen Arbeitsraumes.** **Arbeitsräume: Zur Durchführung von Arbeiten, z. B. Schweißarbeiten an Rohrleitungen, Anbringung von Wärmedämmung unterhalb der Geländeoberfläche. Es ist i. d. R. ein freier Arbeitsraum zwischen der Außenseite des Bauwerks (einschließlich eventueller Verbaukonstruktionen) und der Baugrubenwand erforderlich. Arbeitsräume sind Teile von Baugruben oder Leitungsgräben.** **Lagerung von Aushub, Material sowie Auf- und Abbruchmaterial:** **Die in den Leistungspositionen verwendeten Begriffe "im Baustellenbereich lagern" und "im Baustellenbereich gelagert" beziehen sich auf einen Förderweg zwischen der Bereitstellungsfläche, Lagerfläche, Entnahmestelle und dem Einbau- oder Ausbauort innerhalb des Baustellenbereichs. Als Länge des Förderweges gilt die kürzeste zumutbare Wegstrecke zwischen Entnahme- und Lagerort bzw. Lager- und Einbauort. Quertransporte sowie alle für den Transport erforderlichen Aufwendungen sind im Einheitspreis einzurechnen. Darüber hinausgehende Transportwege sind nicht Bestandteil der jeweiligen Positionen und werden separat vergütet.**						
10200000	**Aufbruch Oberflächenbefestigung**						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Im Rahmen des Aufbruchs von Oberflächenbefestigungen ist mit dem Vorhandensein von teerhaltigen Materialien zu rechnen. Bestätigt sich der Verdacht auf teerhaltige Materialien, sind die einschlägigen Vorschriften und Richtlinien zu beachten. (TRGS 519 u. 555, LAGA M 20, AVV,...) **Bei der Ausführung von Asphaltfräsarbeiten muss eine Asbestanalyse vorliegen. Die Einhaltung der Arbeitssicherheitsbestimmungen gemäß TRGS 517 („Asbest: Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten“) ist verpflichtend.** **Bei Oberflächenwiederherstellungen durch die Landeshauptstadt Hannover (LHH) sind bestimmte Baustoffe transportfähig auf Paletten zu lagern. Diese Paletten sind von den Lagerplätzen der LHH abzuholen. Der Transport der Paletten vom Lagerplatz zur Baustelle ist in den entsprechenden Einheitspreisen zu berücksichtigen.** **Der nicht gefährlicher Abfall ist von der Baustelle zu entfernen und vorrangig einer geeigneten und genehmigten Aufbereitungs- oder Verwertungsanlage nach Wahl des AN zuzuführen, einschließlich Entsorgungsgebühren. Die ordnungsgemäße Verwertung ist zu dokumentieren und gemäß Gewerbeabfallverordnung mengenmäßig pro Baustelle dem AG nachzuweisen.**						
10201000	**Asphaltaufbruch - Aufbruch / Schneiden**						
10201001	Asphalt schneiden, <= 15 cm Tiefe Asphaltbefestigung mit geeignetem Gerät geradlinig, lotrecht vollständig durchschneiden. Zur Vermeidung von Staubentwicklungen, Ausführung nur als Nassschnitt. Asphaltstärke: <= 15 cm Abgerechnet wird nach Schnitttiefe in Zentimeter x Schnittlänge in Meter.	cm*m	244,500				
10201002	Asphalt schneiden, > 15 cm Tiefe Asphaltbefestigung mit geeignetem Gerät geradlinig, lotrecht vollständig durchschneiden. Zur Vermeidung von Staubentwicklungen, Ausführung nur als Nassschnitt. Asphaltstärke: > 15 cm Abgerechnet wird nach Schnitttiefe in Zentimeter x Schnittlänge in Meter.	cm*m	14.218,400				
10201004	Asphalt, D: <= 10 cm, aufbr., abfahren Asphaltbefestigung aufbrechen, laden und abfahren. Das Aufbruchgut ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen incl. Gebühren. Verwertungsklasse A gemäß RuVA-Stb Abfallschlüsselnummer 17 03 02 Asphaltstärke:< = 10 cm Abrechnungseinheit: m3 aufgenommene Asphaltbefestigung.						

Position	Text Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	m³	1,000				
10201005	Asphalt, D: > 10 - 20 cm, aufbr., abfahren Asphaltbefestigung aufbrechen, laden und abfahren. Das Aufbruchgut ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen incl. Gebühren.. Verwertungsklasse A gemäß RuVA-Stb Abfallschlüsselnummer 17 03 02 Asphaltstärke:>10 ... 20 cm Abrechnungseinheit: m3 aufgenommene Asphaltbefestigung.					
	m³	0,288				
10201006	Asphalt, D: > 20 - 30 cm aufbr., abfahren Asphaltbefestigung aufbrechen, laden und abfahren. Das Aufbruchgut ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen incl. Gebühren. Verwertungsklasse A gemäß RuVA-Stb Abfallschlüsselnummer 17 03 02 Asphaltstärke: >20 ... 30 cm Abrechnungseinheit: m3 aufgenommene Asphaltbefestigung.					
	m³	31,327				
10202000	**Asphaltaufbruch - Fräsen**					
10202003	Asphalt fräsen, T: <= 15 cm, B: > 1,0 m Asphaltbefestigung, asbestfrei abfräsen, Asphaltbefestigung durch Einsatz einer Fräse aufnehmen. Das Aufbruchgut ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen incl. Gebühren. Verwertungsklasse A gemäß RuVA-Stb Abfallschlüsselnummer 17 03 02 Frästiefe: < = 15 cm Fräsbreite: > = 1,0 m Abrechnungseinheit: m3 aufgenommene Asphaltbefestigung.					
	m³	34,800				
10205000	**Borde und Gosse**					
10205001	Gosse / Bandreihe aus Pflaster in Beton ausbauen, entsorgen					

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Gossenbefestigung oder Bandreihe aus Beton- / Klinker- / Natursteinpflaster aller Formate inkl. aller Unterbauten ausbauen, anfallendes Aufbruchgut ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und vorrangig einer geeigneten und genehmigten Aufbereitungs-, Verwertungsanlage nach Wahl des AN zuzuführen incl. Gebühren. Pflasterformate: verschiedene Formate Pflasterstärke < = 15 cm Unterbau: Beton, Mörtel, Sand Abrechnungseinheit: m2 aufgenommene Gossenbefestigung.						
		m²	1,460				
10205002	Bordsteine 10 - 19 cm, ausbauen, im Baustellenbereich lagern Bordsteine - gerade oder gekrümmt - in Betonbettung mit Rückenstütze ausbauen, ausbauen und aufnehmen, reinigen und sortieren, wiederverwendbare Bordsteine sortenrein palettieren, innerhalb der Baustelle transportieren, abladen und geordnet im Baustellenbereich transportfähig lagern einschl. der erforderlichen Erd- und Abbrucharbeiten. Nicht wiederverwendbare Steine und übriges Aufbruchgut ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen incl.Gebühren. Steintyp: Hoch-, Tief-, Rund-, Flachbordsteine Material: Beton, Naturstein Breite: 10 - 19 cm Rückenstütze: Beton Bettung: Beton Abrechnungseinheit: Meter ausgebauter Bordstein.						
		m	4,000				
10205004	Kantensteine 5 - 8 cm, ausbauen, im Baustellenbereich lagern Kantensteine - gerade oder gekrümmt - in Betonbettung mit Rückenstütze ausbauen und aufnehmen, reinigen und sortieren, wiederverwendbare Bordsteine sortenrein palettieren, innerhalb der Baustelle transportieren, abladen und geordnet im Baustellenbereich transportfähig lagern einschl. der erforderlichen Erd- und Abbrucharbeiten. Nicht wiederverwendbare Steine und übriges Aufbruchgut ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen incl.Gebühren. Steintyp: Tiefbord- und Einfassungssteine Material: Beton, Naturstein Breite: 5 - 8 cm Rückenstütze: Beton Bettung: Beton Abrechnungseinheit: Meter ausgebauter Kantenstein.						
		m	3,000				
10206000	**Ungebundene Tragschichten**						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Ungebundene Tragschichten **Klassifizierte Schottertragschicht, Setzpacklagen, Rüttelschotter, kombinierte Frostschutztragschicht und Frostschutzschicht ohne Bindemittel, lagenweiser Abbau, getrennt von einander aufnehmen und im Baustellenbereich lagern.** **Sind umweltrelevanten Inhaltsstoffen enthalten erfolgt eine Einstufung in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle welche über die Wiederverwertung oder die Entsorgung nach LAGA M20 entscheidet. Schutzmaßnahmen gemäß DGVU Regel 101-004 /TRGS 524 oder die Abdeckung von Haufwerken sind bei gefährlichen Abfällen zu beachten und werden im Bedarfsfall nach gesonderter Position abgerechnet.** **Ist keine klassifizierte Tragschicht vorhanden die separat ausgebaut wird, beginnt der Leitungsgrabenaushub unmittelbar unterhalb der Straßenkonstruktion. Für den Baugruben- und Leitungsgrabenaushub sind die Positionen des Titels Erdarbeiten zu verwenden.**						
10206003	Schotter D: > 25 - 35 cm, lösen, im Baustellenbereich lagern Schottertragschicht profilgerecht lösen und im Baustellenbereich lagern. Unbrauchbares und wiederverwertbares Material getrennt im Baustellenbereich lagern. Körnung: 0/32 Schichtdicke: > 25 ... 35 cm Abrechnungseinheit: m3 Schottertragschichtmaterial						
		m³	0,477				
10206005	Frostschutzschicht / Boden D: <= 20 cm, lösen, im Baustellenbereich lagern Frostschutzschicht oder kombinierte Frostschutztragschicht profilgerecht lösen und aufnehmen. Unbrauchbares und wiederverwertbares Material getrennt im Baustellenbereich lagern. Körnung: 0/56 Schichtdicke < = 20 cm Abrechnungseinheit: m3 Frostschutzschicht						
		m³	25,771				
10206006	Frostschutzschicht / Boden D: >20 - 40, lösen, im Baustellenbereich lagern Frostschutzschicht oder Kombinierte Frostschutztragschicht profilgerecht lösen und aufnehmen. Unbrauchbares und wiederverwertbares Material im Baustellenbereich lagern. Körnung: 0/56 Schichtdicke > 20 bis 40 cm Abrechnungseinheit: m3 Frostschutzschicht						
		m³	5,100				
10208000	**Ausbau Straßenausstattung, -möbel** **Ausbau Straßenausstattung, - möbel**						

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001

Sparte:
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10208005	Schilder- / Begrenzungspfosten ausbauen und im Baustellenbereich lagern Schilder- / Begrenzungspfosten ohne Fundament ausbauen und im Baustellenbereich lagern. Für den späteren Wiedereinbau ist der genaue Standort zu dokumentieren. Durchmesser: bis 10 cm Länge bis 2,5 m Material: Holz, Stahl Abgerechnet wird nach Stück ausgebautem Pfosten.	Stück	2,000				
10209000	**Transporte und Entsorgung** **Die Vergütung für die Transporte von Oberboden und Schottertragschichtmaterial wird nur dann gewährt, wenn die Stoffe sortenrein transportiert werden.** **Falls die Stoffe durchmischt transportiert werden (vom AG angeordnet),** **ist die Transportposition "Bodenmaterial laden und transportieren" aus dem Titel Erdarbeiten anzuwenden.**						
10209003	Tragschichten Z0, laden und entsorgen Tragschichten ohne Bindemittel mit Zuordnungswert Z0 entsorgen (Einstufung nach LAGA M20) Unbrauchbaren / überschüssigen Klassifizierte Schottertragschicht, Setzpacklagen, Rüttelschotter, kombinierte Frostschutztragschicht und Frostschutzschicht ohne Bindemittel ohne umweltrelevanten Inhaltsstoffen im Baustellenbereich laden, übernehmen, transportieren und entfernen incl. Gebühren, einschl. Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen. Der nicht gefährliche Abfall ist von der Baustelle zu entfernen, und ist nach den abfallrechtlichen Vorschriften vorrangig einer geeigneten und genehmigten Aufbereitungs-, Verwertungsanlage nach Wahl des AN zuzuführen. Die ordnungsgemäße Verwertung ist zu dokumentieren und dem AG nachzuweisen. Abfallbezeichnung: nicht gefährliche Abfälle Abfallschlüsselnummer nach AVV: 170504 Abrechnungseinheit: m3 Tragschicht ohne Bindemittel	m³	0,477				
10209011	Bordsteine laden, entsorgen Bordsteine aller Art im Baustellenbereich transportbereit lagernd, laden und von der Baustelle entfernen. Der nicht gefährliche Abfall ist von der Baustelle zu entfernen, und ist nach den abfallrechtlichen Vorschriften vorrangig einer geeigneten und genehmigten Aufbereitungs-, Verwertungsanlage nach Wahl des AN zuzuführen incl. Gebühren. Die ordnungsgemäße Verwertung ist zu dokumentieren und dem AG nachzuweisen. Abfallschlüsselnummer nach AVV: 17 01 01 (Beton) oder 17 01 07 (Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen). Abrechnungseinheit: Meter Bordsteinlängen.	m	3,000				

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001

Sparte:
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
					Summe Gruppe		
10210000	**Kontaminierte Stoffe - Boden**						
10211000	**Kontaminierte Stoffe - Asphaltbefestigung aufbrechen**						
10211007	Asphalt aufbrechen, Stärke > 30 - 40 cm, teerhaltig, in Container des AG Teerhaltige Asphaltbefestigung aufbrechen, Aufbruchmaterial laden und innerhalb der Baustelle in Container des AG fördern. Bei Gehalten an Benzo(a)pyren > 50 mg/kg ist die TRGS 551 zu beachten. Bei nachgewiesenem Asbestgehalt, auch im Spurenbreich, ist die TRGS 517 zu beachten. Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind einzuberechnen. Asphaltstärke: > 30 ... 40 cm Abgrechnungseinheit: m3 nach aufgenommener, teerhaltiger Asphaltbefestigung	m³	7,315				
10211010	Pflaster aus Schlackesteine aufnehmen, in Container des AG Pflaster aus Schlackesteine aller Art inkl. Bettungs- und Fugenmaterial ausbauen und aufnehmen, laden und innerhalb der Baustelle in Container des AG fördern. Schlackensteine aller Art mit Zuordnungsklasse >Z2 nach LAGA Bauschutt. Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind einzuberechnen. Pflasterstärke: <= 20 cm Bettung: Sand / Splitt /Beton / Mörtel Abrechnungseinheit: m3 aufgenommenes Schlackepflaster	m³	0,590				
					Summe Gruppe		
10310000	**Leitungen sichern**						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	10310000. Leitungen sichern **Für alle Aufgrabungen bzw. Arbeiten im Bereich der Leitungstrassen ist beim entsprechenden Leitungsbetreiber vor Baubeginn eine Einweisung anzufordern. Arbeiten in Kabelnähe, wie Kabel freilegen, von Hand aufnehmen , aufhängen, umlegen und wiedereinbetten, dürfen nur nach Zustimmung des jeweiligen Leitungsbetreibers vorgenommen werden. Freigelegte Kabel müssen bis zum Zeitpunkt der Wiedereinbettung bauseits betriebssicher gelagert werden. Die Kabel sind mit Kabelträgern in der Verlegehöhe ohne nennenswerten Durchhang aufzuhängen. Abweichungen hiervon sind mit dem Leitungsbetreiber abzustimmen.** **Jede Beschädigung an Kabeln, auch geringfügige Druckstellen und Beschädigungen der Ummantelungen oder Kabelschutzeinrichtungen, ist sofort der Störungsannahme des Leitungsbetreibers zu melden. Der AG ist über einen solchen Vorfall zu informieren.** **Das Sichern von parallel laufenden oder kreuzenden Kabeln und Leitungen wird grundsätzlich vergütet. In den Einheitspreisen ist die Handschachtung für das Freilegen und Wiederverfüllen gemäß den jeweiligen Anforderungen der Leitungsbetreiber enthalten bzw. einzurechnen.** **Kabel- und Leitungspakete werden als eine Leitung vergütet. Die Zuordnung zu der Leistungsposition erfolgt anhand der Außenmaße des Leitungspaketes, gemessen an der weitesten Stelle.** **Die Position 10310005 findet nur Anwendung bei Querungen von Nebenanlagen mit Hausanschlussleitungen und dient zur Vereinfachung der Abrechnung der zu erbringenden Sicherungsleistung. Alle weiteren Leitungskreuzungen außerhalb der Nebenanlagen sind nach den Positionen 10310001 bis 10310004 zu berechnen**					
10316000	**Transport / Lagerung**						
10316002	Boden entsorgen, LAGA Z0 Boden mit Zuordnungswert Z0 entsorgen (Einstufung nach LAGA M20) Unbrauchbaren / überschüssigen Boden aller Homogenbereiche im Baustellenbereich laden, übernehmen, transportieren und entfernen incl. Verwiegung und aller Gebühren, einschl. Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen. Der nichtgefährliche Abfall ist von der Baustelle nach den abfallrechtlichen Vorschriften vorrangig einer geeigneten und genehmigten Aufbereitungs-, Verwertungsanlage nach Wahl des AN zuzuführen. Die ordnungsgemäße Verwertung ist zu dokumentieren und dem AG nachzuweisen. Abfallbezeichnung: nicht gefährliche Abfälle Abfallschlüsselnummer nach AVV: 170504 Abrechnungseinheit: m3 Bodenaushub Z0	m³	30,871				
					Summe Gruppe		
10600000	**Kanalbauarbeiten**						

Position	Text / Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10602000	**Schacht und Schachtabdeckungen**					
10602001	Schachtabdeckung <= 1 m² regulieren, Höhenreg. <= 10 cm Schachtabdeckungen (Kanal, Elt, u.ä.) bis 1 m² Größe profilgemäß und höhengerecht regulieren. Die Höhenregulierung durch Hinzufügen bzw. Wegnahme von Ausgleichsringen, ganzen Klinkersteinen oder -platten, Schachtabdeckung auf Höhenregulierung vollfugig in Dünnbettmörtel setzen. Größe Schachtabdeckung: bis 1 m² Höhenregulierung: <= +/- 10 cm Abgerechnet wird nach Stück regulierter Schachtabdeckung.					
	Stück	1,000				
10602002	Schachtabdeckung <= 1 m² regulieren, Höhenreg. > 10 - 20 cm Schachtabdeckungen (Kanal, Elt, u.ä.) bis 1 m² Größe profilgemäß und höhengerecht regulieren. Die Höhenregulierung durch Hinzufügen bzw. Wegnahme von Ausgleichsringen, ganzen Klinkersteinen oder -platten, Schachtabdeckung auf Höhenregulierung vollfugig in Dünnbettmörtel setzen. Größe Schachtabdeckung: bis 1 m² Höhenregulierung: > +/- 10 ... 20 cm Abgerechnet wird nach Stück regulierter Schachtabdeckung.					
	Stück	1,000				
10603000	**Straßenabläufe**					
10603004	Straßenablauf regulieren, Höhenreg. <= 15cm Straßenablauf höhengerecht regulieren. Höhenregulierung mit zusätzlichen Ausgleichsringen, ganzen Klinkersteinen oder - platten, mit Schnellmörtelbett, vollfugig vermauert, durchführen, einschl. aller Materialien und Nebenleistungen. Aufsatz oder Rahmengröße des Ablaufs: <= 500 / 500 mm Höhenregulierung: <= +/- 15 cm Abgerechnet wird nach Stück reguliertem Straßenablauf.					
	Stück	3,000				
				Summe Gruppe		
10800000	**Oberbau Herstellung**					

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Oberflächenwiederherstellung **Die Wiederherstellung des Oberbaus umfasst sämtliche zur endgültigen Wiederherstellung erforderlichen Arbeiten, beginnend ab Oberkante Leitungsgraben- bzw. Baugrubenverfüllung.** **Oberflächenwiederherstellung hat grundsätzlich im direkten Anschluss an die Verfüllarbeiten zu erfolgen.** **Vorläufige provisorische Wiederherstellungen sind nur auf Anordnung des AG vorzunehmen. Art und Stärke der Befestigung müssen den örtlichen Verkehrsanforderungen entsprechen und sind mit dem AG abzustimmen.** **Ungebundene Befestigungen sind nur in Ausnahmefällen zugelassen.** **Bei der Wiederherstellung von Asphaltflächen im Bereich der Landeshauptstadt Hannover sind Kreuzfugen unzulässig, der Mehraufwand ist entsprechenden in die Einheitspreis einzurechnen.** **Der AN hat grundsätzlich sämtliche Baustoffe, die über die im Baustellenbereich gelagerten Baustoffe hinaus gehen zu liefern.** **Die seitlich gelagerten Baustoffe gehen mit der Auftragserteilung in den Verantwortungsbereich des AN über. Baustoffe, die abhanden kommen oder durch unsachgemäße Behandlung unbrauchbar werden, hat der AN zu ersetzen.** **Ersatzbaustoffe wie Pflaster oder Platten müssen in ihrer Qualität, Beschaffenheit, Form, Farbgebung und Struktur dem vorgefunden Material entsprechen.** **Ersatzmaterial ist in zusammenhängenden Flächen einzubauen.** **Die Lieferanten von Baustoffen müssen in der Liste der Gütezeicheninhaber verzeichnet sein.** **Betonwaren, Klinker, Schüttgüter und Asphaltmischgüter müssen den zusätzlichen technischen Anforderungen der zuständigen Stadt / Gemeinde entsprechen.** **Die Preise für die Lieferung von Ersatzmaterial wie Bordsteine und Pflastermaterial verstehen sich einschließlich Transport zur Baustelle.** **Der Transport von Sonderbaustoffen, die auf Anforderung des AG von den in den Zusätzlich Technischen Vertragbedigungen (ZTV) Lagerplätzen bezogen werden, wird nicht gesondert vergütet. Weitere Details zur Oberflächenwiederherstellung sind ebenfalls in den Zusätzlich Technischen Vertragbedigungen zu finden.**						
10801000	**Provisorische Befestigungen** **Provisorische Befestigungen aus Asphalt gemäß ZTV Asphalt-StB und TL Asphalt-StB, Provisorische Befestigungen aus Schottertragschicht gemäß TL SoB-StB sowie der ZTV SoB-StB auf Anordnung des AG.**						
10801001	Provisorische Asphalttragdeckschicht AC 11 TD , D: <= 6 cm Asphalttragdeckschicht bündig zur angrenzenden Befestigung als provisorische Befestigung herstellen. Das Planum des verfüllten Leitungsgrabens nachverdichten und profilgerecht herstellen. Das Mischgut liefern und maschinell bzw. von Hand profilgemäß einbauen und verdichten. Mischgutart: TD Bindemittel: 70/100 Körnung: 0/11 Einbaudicke: <= 6 cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Quadratmeter Asphalttragdeckschicht.	m²	3,000	_____	_____	_____	_____

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10801002	Provisorische Asphalttragdeckschicht AC 11 TD oder AC 16 TD, D > 6 - 12 cm Asphalttragdeckschicht bündig zur angrenzenden Befestigung als provisorische Befestigung herstellen. Das Planum des verfüllten Leitungsgrabens nachverdichten und profilgerecht herstellen. Das Mischgut liefern und maschinell bzw. von Hand profilgemäß einbauen und verdichten. Mischgutart: TD Bindemittel: 50/70 oder 70/100 Körnung: 0/11 oder 0/16 mm Einbaudicke: > 6 ... 12 cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Quadratmeter Asphalttragdeckschicht.	m²	38,400				
10801003	Provisorische Asphalttragschicht AC 16 TN oder TS, D > 8 - 10 cm Asphalttragschicht bündig zur angrenzenden Befestigung als provisorische Befestigung herstellen. Das Planum des verfüllten Leitungsgrabens nachverdichten und profilgerecht herstellen. Das Mischgut liefern und maschinell bzw. von Hand profilgemäß einbauen und verdichten. Mischgutart: TN oder TS Bindemittel: 50/70 oder 70/100 Körnung: 0/16 mm Einbaudicke: > 8 ... 10 cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Quadratmeter Asphalttragschicht.	m²	5,000				
10801006	Anrampung aus bituminösem Mischgut Anrampung an Bordsteinen oder geschnittenen Deckschichten als Provisorium aus geeigneter bituminöser Tragschicht, Tragdeckschicht, Asphaltbeton oder Allwettermischgut entsprechend den Angaben der Bauleitung herstellen. Als Trennung zur vorhandenen Befestigung ist Sand einzubauen, damit das bit. Mischgut ohne Schaden entfernt werden kann. Anzurampende Höheversatz <=16cm Abgerechnet wird nach lfm Anrampung	lfdm	11,000				
10801009	Provisorische Schottertragschicht 0/32, Stärke >10 - 15 cm Schottertragschicht aus geeignetem Material als provisorische Befestigung auf dem verfüllten Leitungsgraben herstellen. Einschl. Materiallieferung und Planum auf dem verfüllten Leitungsgraben. Material: Schottertragsschichtmaterial: Körnung: 0/32 Einbaustärke >10..15cm Abgerechnet wird nach eingebauter Menge Schottertragsschichtmaterial in Kubikmeter.	m³	1,590				

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001

Sparte:
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10802000	**Vorbereitende Arbeiten** **Vorbereitende Arbeiten**						
10802001	Planum regulieren Erdplanum in Fahrbahnflächen und befestigten Nebenanlagen profilgerecht herstellen / regulieren. Das Planum ist ggf. unter Hinzufügung von Sand oder Kies standfest ebenflächig auf Sollhöhe +/- 2 cm zu erstellen, maschinell zu verdichten Verformungsmodul >= EV2 45 MN/m2, mit Verdichtungsnachweis, nach ZTV E-StB. Baugruben von Versorgungsleitungen , Schachtanlagen u. ä. sind besonders sorgfältig nachzuverdichten. Abrechnungseinheit: m2 planregulierte Fläche.	m²	1.046,160				
10803000	**Kies- / Forstschutzschichten** **Die Herstellung der Frostschutzschicht setzt voraus, dass die Unterlage (Untergrund bzw. Unterbau) geeignet ist: insbesondere standfest, tragfähig, profilgerecht, wasserdurchlässig (bzw. mit Entwässerung nach RAS-Ew) und eben. Dies gilt als erfüllt, wenn die Unterlage der ZTV E-StB entspricht und auf der Oberfläche EV2 = 45 MN/m² ist.**						
10803005	Kiestrag- / Frostschutzschicht einschl. Material, D <= 10 cm Kiestrag-/Frostschutzschichten aus Kies-Sand-Gemisch lagenweise verdichtet herstellen. Der Kiessand ist auf das hergestellte Erdplanum in der angegebenen Stärke profilgemäß einzubringen und zu verdichten. Einschl. Lieferung des Kies-Sand-Gemischs. Körnung: 0/32 mm; Einbaustärke: <= 10 cm Verdichtungsgrad: gemäß ZTV SoB-StB Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Frostschutzschichtmaterial.	m³	2,265				
10804000	**Schottertragschichten** **Anforderungen an das Baustoffgemisch nach TL SoB-StB, sowie der ZTV SoB-StB.**						
10804006	Schottertragschicht einschl. Material, D:>10 - 20 cm Schottertragschicht aus Brechkorngemisch lagenweise verdichtet herstellen. Das Brechkorngemisch ist auf das hergestellte Erdplanum in der angegebenen Stärke profilgemäß einzubringen und zu verdichten. Einschl. Lieferung Brechkorngemisch. Körnung: 0/32 mm; Einbaustärke: : >10 ... 20 cm Verdichtungsgrad: gemäß ZTV SoB-StB Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Schottertragschichtmaterial.	m³	145,671				
10804007	Schottertragschicht einschl. Material, D >20 - 30 cm						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Schottertragschicht aus Brechkorngemisch lagenweise verdichtet herstellen. Das Brechkorngemisch ist auf das hergestellte Erdplanum in der angegebenen Stärke profilgemäß einzubringen und zu verdichten. Einschl. Lieferung Brechkorngemisch. Körnung: 0/32 mm; Einbaustärke: : >20 ... 30 cm Verdichtungsgrad: gemäß ZTV SoB-StB Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Schottertragschichtmaterial.						
		m³	17,650				
10807000	**Asphalttragschichten** **Asphalttragschichten gemäß ZTV Asphalt-StB und TL Asphalt-StB** **Zusätzlich zur allgemeinen Bauüberwachung des AG erfolgt eine Überprüfung der Einbaudicken durch Bohrungen. Minderdicken einer bituminösen Tragschicht können durch Mehrdicken der darüber liegenden bituminösen Decke ausgeglichen werden. Dabei werden die Einheitspreise der bituminösen Tragschicht zugrunde gelegt. Bei Mindereinbau von mehr als 25 % ist die vertragswidrige Leistung durch eine mängelfreie zu ersetzen. Bei dem Einbau ist ein maximaler Anteil von 30% Ausbauasphalt erlaubt.**						
10807001	Asphalttragschicht, AC 16 TN oder TS, D <= 10 cm Asphalttragschicht maschinell einbauen und verdichten. Anschlussflächen, die maschinell nicht erreicht werden, sind von Hand einzubauen und in den Einheitspreis einzurechnen. Mischgutart: TN oder TS Bindemittel: 70/100 oder 50/70 Körnung 0/16 Ausbauasphalt: maximal 30% Gewichtsanteil Einbaustärke: <= 10 cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Asphalt.						
		m³	0,300				
10807003	Asphalttragschicht, AC 32 TN oder TS, D >10 - 20 cm Asphalttragschicht maschinell einbauen und verdichten. Anschlussflächen, die maschinell nicht erreicht werden, sind von Hand einzubauen und in den Einheitspreis einzurechnen. Mischgutart: TN oder TS Bindemittel: 70/100 oder 50/70 Körnung 0/32 Ausbauasphalt: maximal 30% Gewichtsanteil Einbaudickestärke: >10 ... 20 cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Asphalt.						
		m³	163,631				
10807004	Asphalttragschicht, Typ AC 32 TN oder TS, D >20 - 30 cm						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Asphalttragschicht maschinell einbauen und verdichten. Anschlussflächen, die maschinell nicht erreicht werden, sind von Hand einzubauen und in den Einheitspreis einzurechnen. Mischgutart: TN oder TS Bindemittel: 70/100 oder 50/70 Körnung 0/32 Ausbauasphalt: maximal 30% Gewichtsanteil Einbaudickestärke: >20 ... 30 cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Asphalt.	m³	163,631				
10807100	**Asphaltbinderschicht** **Asphaltbinderschichten gemäß ZTV Asphalt-StB und TL Asphalt-StB Zusätzlich zur allgemeinen Bauüberwachung des AG erfolgt eine Überprüfung der Einbaudicken durch Bohrungen. Bei Minderdicken um mehr als 30 % ist die vertragswidrige Leistung durch eine mängelfreie zu ersetzen. Bei dem Einbau ist ein maximaler Anteil von 30% Ausbauasphalt erlaubt**						
10807102	Asphaltbinderschicht, AC 16 BN, D <=8cm Asphaltbinderschicht (normale Belastung) maschinell einbauen und verdichten. Anschlussflächen, die maschinell nicht erreicht werden, sind von Hand einzubauen und in den Einheitspreis einzurechnen. Mischgutart:BN Bindemittel: 70/100 Körnung 0/16 Einbaustärke: <=8cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Asphalt.	m³	29,994				
10807103	Asphaltbinderschicht, AC 16 BS, D <=8cm Asphaltbinderschicht (schwere Belastung) maschinell einbauen und verdichten. Anschlussflächen, die maschinell nicht erreicht werden, sind von Hand einzubauen und in den Einheitspreis einzurechnen. Mischgutart:BS Bindemittel: 25/55-55A Körnung 0/16 Einbaudicke: <=8cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Kubikmeter eingebautem Asphalt.	m³	45,430				
10808000	**Asphaltdeckschicht**						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Asphaltdeckschichten gemäß ZTV Asphalt-StB und TL Asphalt-StB Zusätzlich zur allgemeinen Bauüberwachung des AG erfolgt eine Überprüfung der Einbaudicken durch Bohrungen. Bei Mindereinbau um mehr als 30 % ist die vertragswidrige Leistung durch eine mängelfreie zu ersetzen. Es ist kein Einbau von Ausbauasphalt erlaubt.						
10808004	Splittmastixasphalt SMA 8S oder 11S , D > 2,5 - 4 cm Splittmastixasphalt als Deckschicht (schwere Belastung) maschinell einbauen und verdichten. Anschlussflächen, die maschinell nicht erreicht werden, sind von Hand einzubauen und in den Einheitspreis einzurechnen. Mischgutart:SMA 8S oder SMA 11S Bindemittel: Pmb 25/55-55A Körnung 0/8 oder 0/11 Einbaustärke: >=2,5...4cm in verdichtetem Zustand Abgerechnet wird nach Quadratmeter eingebautem Splittmastixasphalt.	m²	1.257,060				
10808005	Absplitten mit Edelsplitt 1/3 Zur Sicherstellung der geforderten Anfangsgriffigkeit in den Belastungsklassen 100 bis 1,8; Edelsplitt 1/3 mm von 0,8 bis 1,0 kg/m², liefern und maschinell auf die noch heiße Asphaltbeton- oder Splittmastixasphaltdeckschicht gleichmäßig aufbringen und einwalzen. Nichtgebundenes Material aufnehmen und zur Verwendung des AN abfahren. Abgerechnet wird nach Quadratmeter des eingebauten Splittmastixasphalt.	m²	1.257,060				
10808007	Gussasphalt, MA 11 S, D > 2,7 - 3,5 cm Bit. Deckschicht aus Gussasphalt, ein-, bzw. zweischichtig herstellen, liefern, maschinell bzw.. von Hand profilgemäß ebenflächig und fugenlos einbauen. Zusätzlich leicht bindemittelumhüllten Edelsplitt der Körnung 2/5 mm liefern und auf die noch heisse Decke gleichmäßig verteilt aufbringen, mit Nocken- oder Glattmantelwalze einwalzen. Die Fusswege, wie vor absplitten, bzw. Brechsand der Körnung 0,6 / 2mm liefern, auf die noch Decke gleichmäßig verteilt aufbringen und abreiben. Die Trag-, bzw. Binderschicht vorher von allen Verunreinigungen gründlich säubern. Einschließlich aller Nebenleistungen Mischgutart: MA 11 S Bindemittel: 30/45 mit viskositätsverändernden Zusätzen Körnung 0/11 Einbaustärke:>=2,7 ...3,5 cm Abgerechnet wird nach Quadratmeter eingebautem Gussasphalt.	m²	0,500				
10808011	Fugen an Gussasphaltdecken						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Fugen zwischen der neuen Gussasphaltdecke und dem alten Belag sowie an Einbauten und Randeinfassungen herstellen, beim Verlegen des Gussasphaltes ist ein Schleppeisen zwischen den Einfassungen und Einbauten 6 - 10 mm einzulegen oder die Fuge ist mit einem geeignetem Werkzeug bis zur Tragschicht vollständig aufzuweiten. Die Fuge ist mit einer bituminösen Fugenvergussmasse zu vergießen. Abgerechnet wird nach Meter vergossener Fuge.						
		m	2,000				
10808012	Fugen ausfräsen und vergiessen Fugen zwischen der neuen und alten Belag sowie an Einbauten und Randeinfassungen herstellen. Die Fuge in einer Breite von mindestens 15 mm Breite und in ganzer Tiefe ausfräsen, säubern, primern und mit bit. Fugenvergussmasse gemäß TL bit-Fug Art A vergiessen. Einschließlich der Lieferung aller Materialien und aller Nebenleistungen. Abgerechnet wird nach Meter vergossener Fuge.						
		m	220,000				
10808013	Asphaltschicht ansprühen inkl. säubern Bituminöse Trag-, Binderschichten vor dem Aufbringen der nächsten Lage säubern und mit 0,3- 0,5 kg/m² Bitumenemulsion bzw. 0,15-0,25 kg/m² Haftkleber ansprühen.Art und Dosierung gemäß ZTV Asphalt-StB. Die Bitumenemulsion bzw. der Haftkleber werden vom AN geliefert.Das anfallende Kehrgut aufladen und abfahren zur Verwendung des AN. Abgerechnet wird nach Quadratmeter angespritze Fläche						
		m²	1.257,060				
10809000	**Pflasterdeckschicht** **Pflasterdeckschicht gemäß ZTV Pflaster-StB und TL Pflaster-StB** **Alle Pflasterschnitte sind im Nassschnitt auszuführen. Pflasterschnitte an Einbauten und Aussparungen <= 1m² sind in den Einheitspreis einzurechnen.** **Alle Pflastersteine im Baustellenbereich lagernd. Die Abrechnung von Großpflaster, Kleinpflaster und Mosaikpflaster erfolgt nur, wenn das eingebaute Material aus Natur-oder Schlackenstein besteht. Die Lieferung ist nicht Gegenstand der folgenden Positionen. In die Einheitspreise ist das Laden und der Transport zum Einbauort innerhalb der Baustelle einzurechnen.**						
10809001	Großpflaster in Kies setzen						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Großpflaster aller Art in verschiedenen Formaten, im Baustellenbereich lagernd, einschl. Bettung auf vorhandener Tragschicht profilgemäß im angegebenen Muster herstellen, bis zur Standfestigkeit rammen. Einfegen bzw, Einschlämmen der Fugen mit Brechsand. Lieferung aller Baustoffe, außer Pflastersteine. Pflastestärke: > 12cm Bettungsmaterial gem. TL Pflaster-StB Fugenmaterial: Brechsand Splitt Gemisch 0/5 mm Fugenbreite: > 8 ...15 mm bzw. an vorhandenem Fugenbild anzupassen Bettungstärke: 3 - 4 cm in verdichtetem Zustand. Einbaudicke gemäß Vorgaben des Baulastträgers. Abgerechnet wird nach Quadratmeter gesetztem Großpflaster						
		m²	13,000				
10809002	Großpflaster regulieren Großpflaster aller Art in verschiedenen Formaten regulieren (umpflastern), Pflaster aufnehmen, reinigen, im Baustellenbereich lagern, Planum herstellen, Bettungsmaterial in erforderlicher Stärke einbringen, gelagertes Pflaster neu verlegen, Einfegen bzw, Einschlämmen der Fugen mit Brechsand. Lieferung aller Baustoffe außer Pflastersteine. Nicht wiederverwendbare Steine sind durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen. Pflasterstärke: >.12cm Bettungsmaterial gem. TL Pflaster-StB Fugenmaterial: Brechsand Splitt Gemisch 0/5 mm Fugenbreite: > 8 ...15 cm bzw. an vorhandenem Fugenbild anzupassen Bettungstärke: 3 - 4 cm in verdichtetem Zustand. Einbaudicke gemäß Vorgaben des Baulastträgers. Abgerechnet wird nach Quadratmeter reguliertem Großpflaster.						
		m²	40,500				
10809005	Kleinpflaster in Kies setzen Kleinpflaster aller Art in verschiedenen Formaten, im Baustellenbereich lagernd, einschl. Bettung auf vorhandener Tragschicht profilgemäß im angegebenen Muster herstellen, bis zur Standfestigkeit rammen. Einfegen bzw, Einschlämmen der Fugen mit Brechsand . Lieferung aller Baustoffe, außer Pflastersteine. Pflasterstärke: 6...12cm Bettungsmaterial gem. TL Pflaster-StB Fugenmaterial: Brechsand Splitt Gemisch 0/5 mm Fugenbreite: > 3 ... 10 mm bzw. vorhandenem Fugenbild anzupassen Bettungstärke: 3 - 4 cm in verdichtetem Zustand. Einbaudicke gemäß Vorgaben des Baulastträgers. Abgerechnet wird nach Quadratmeter gesetztem Kleinpflaster.						
		m²	3,000				

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10809006	Kleinpflaster regulieren Kleinpflaster aller Art in verschiedenen Formaten regulieren (umpflastern), Pflaster aufnehmen, reinigen, im Baustellenbereich lagern, Planum herstellen, Bettungsmaterial in erforderlicher Stärke einbringen, gelagertes Pflaster neu verlegen, Einfegen bzw, Einschlämmen der Fugen mit Brechsand. Lieferung aller Baustoffe, außer Pflastersteine. Nicht wiederverwendbare Steine sind durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen. Pflasterstärke: 6....12cm Bettungsmaterial gem. TL Pflaster-StB Brechsand Splitt Gemisch 0/5 mm Fugenmaterial: Brechsand Splitt Gemisch 0/5 mm Fugenbreite: > 3 ... 10 mm bzw. an vorhandenem Fugenbild anzupassen Bettungstärke: 3 - 4 cm in verdichtetem Zustand. Einbaudicke gemäß Vorgaben des Baulastträgers. Abgerechnet wird nach Quadratmeter reguliertem Kleinpflaster.	m²	3,000				
10809018	Pflastersteine schneiden Pflastersteine aller Art und Formate an Einbauten und Aussparungen über 1 m² Einzelfläche, sowie an runden und schrägen Kanten (z.B. Randeinfassungen, Grundstücksgrenzen), maschinell, scharfkantig in ganzer Stärke schneiden. Pflasterstärke: <= 12 cm Alle Pflasterschnitte sind im Nassschnitt auszuführen. Abgerechnet wird nach Meter Schnittlänge.	m	2,800				
					Summe Gruppe		
10810000	**Plattenbeläge** **Plattenbeläge gemäß ZTV Pflaster-StB und TL Pflaster-StB, TL-Fug** **Alle Plattenschnitte sind im Nassschnitt auszuführen.** **Plattenschnitte an Einbauten und Aussparrungen <= 1m² sind in den Einheitspreis einzurechnen.** **Pflastern von Rechteckpflaster-Ausgleichsflächen die unter 1m² übermessen** **Alle Platten und Pflastersteine im Baustellenbereich lagernd. Die Lieferung ist nicht Gegenstand der folgenden Positionen. In die Einheitspreise ist das Laden und der Transport zum Einbauort innerhalb der Baustelle einzurechnen.**						
10810002	Platten in Kies verlegen, 30 - 50 cm Kantenlänge						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Betonplatten,30-50 cm Kantenlänge, im Baustellenbereich lagernd, einschl. Bettungsmaterial profilgemäß in der vorgefunden Bauweise oder nach Vorgabe des AG herstellen. Das Zuarbeiten von Gehwegplatten aus Beton an runde oder schräge Kanten, Einbauten, Aussparungen usw. erfolgt grundsätzlich durch Auspflastern der Restfläche mit Betonrechteckpflaster entsprechender Stärke, wobei die Randsteine des Pflasters an den Einbauten, Aussparungen usw. ggf. maschinell und scharfkantig und in ganzer Stärke zu schneiden sind. Abmessungen der Randsteine >= 1/2 Platte bzw. Stein. Auf Anweisung erfolgt das Zuarbeiten durch Auspflasterung der Restflächen mit in Zementmörtel gesetzten Mosaiksteinen. Die Anpflasterung wird nicht gesondert vergütet. Einschlämmen, Abrammen bzw. Abrütteln des Pflasters. Lieferung aller Baustoffe, außer Betonplatten und Pflastersteine. Plattenstärke: < = 10 cm Bettungsmaterial gem. TL Pflaster-StB Fugenmaterial: gem. TL Pflaster-StB Bettungdicke: 3 - 4 cm in verdichtetem Zustand. Einbaudicke gemäß Vorgaben des Baulastträgers. Abgerechnet wird nach Quadratmeter verlegter Platten.						
		m²	13,600				
10810008	Betonplatten regulieren, 30 - 50 cm Kantenlänge Betonplatten mit Kantenlänge > 30 ... 50 cm regulieren (umpflastern), Platten aufnehmen, reinigen, im Baustellenbereich lagern, Planum herstellen, Bettungsmaterial in erforderlicher Stärke einbringen, gelagerte Platten neu verlegen, Einfegen bzw, Einschlämmen der Fugen. Lieferung aller Baustoffe, außer Platten und Pflastersteine. Nicht wiederverwendbares Material ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen . Plattenstärke: <=10 cm Bettungsmaterial gem. TL Pflaster-StB Fugenmaterial: gem. TL Pflaster-StB Bettungdicke: 3 - 4 cm in verdichtetem Zustand. Einbaudicke gemäß Vorgaben des Baulastträgers. Abgerechnet wird nach Quadratmeter regulierter Plattenbefestigung.						
		m²	4,000				
10810010	Betonplatten schneiden, Plattenstärke<= 6 cm Betonplatten an Einbauten und Aussparungen über 1 m² Einzelfläche sowie an runden und schrägen Kanten (z.B. Randeinfassungen, Grundstücksgrenzen) maschinell, scharfkantig in ganzer Stärke schneiden. Plattenstärke: <= 6 cm Alle Plattenschnitte sind im Nassschnitt auszuführen Abgerechnet wird nach Meter Schnittlänge.						
		m	2,700				
10811000	**Bordsteine und Einfassungen**						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Bordsteine und Einfassungen gemäß ZTV Pflaster-StB, TL Pflaster-StB und RAS-Ew Alle Bordsteinschnitte und Pflasterschnitte sind im Nassschnitt auszuführen. Wenn Bord und Gosse unmittelbar nebeneinander liegen, sind sie in einem Arbeitsgang zu setzen. Gossen sind grundsätzlich mit Haftschlämme einzubauen. Zur Aufnahme der auftretenden Spannungen sind im Rahmen grundsätzlich in ausreichender Zahl Dehnungsfugen einzubauen. Die Ausbildung dieser Fugen erfolgt als Querfuge durch den gesamten wiederhergestellten Rahmenbereich. Dehnungsfugen sind am Bogenanfangs- bzw. Bogenendpunkt, Abläufen, Einbauten und bei mehr als 30 m bis zur nächsten Dehnungsfuge einzubauen. Besondere Vorgaben der Straßenbaulastträger sind zu beachten. Der Fundamentbeton ist einzuschalen und fachgerecht zu verdichten. Die Betongüte nach Vorgabe des Straßenbaulastträgers. Abmessungen der Bordsteine oder Stein >= 1/2. Die Fugen auf der Rückseite der Bord- und Kantensteine bzw. bei Gossenwürfel sind durch Verstreichen mit Zementmörtel (Mischungsverhältnis (MV) 1:15) abzudichten. Alle Bordsteine, Pflasterarten und Platten lagern im Baustellenbereich. Die Lieferung ist nicht Gegenstand der folgenden Positionen. In die Einheitspreise ist das Laden und der Transport zum Einbauort innerhalb der Baustelle einzurechnen.						
10811001	Bordsteine in Beton setzen, Breite 10 - 19 cm Bordsteine aus Beton / Naturstein, im Baustellenbereich lagernd, in Betonbettung gem. der Standardisierung des jeweiligen Straßenbaulastträgers, setzen. Für den Tiefbord oder Übergang ist die Betonstütze keilförmig bis zur halben Höhe hochzuziehen. Die hinteren Stoßfugen mit Zementmörtel verfüllen. Die Steine sind anschließend zu reinigen. Einschl. der Herstellung des Erdplanums. Steintyp: Hoch-, Tief-, Rund- und Flachbordstein Breite: 10 ... 19 cm; Höhe: 20 ... 35 cm; Fundamentstärke: 20 cm; Betongüte:C20/25 (B25) Körnung: 0/32 mm oder 0/16 mm Abgerechnet wird nach Meter gesetzter Bordsteinlänge.						
		m	230,000				
10811004	Kantenstein in Beton setzen, Breite 5 - 8 cm Kantenstein aus Beton / Naturstein, im Baustellenbereich lagernd, in Betonbettung gemäß der Standardisierung des jeweiligen Straßenbaulastträgers, setzen. Das Fundament beidseitig in Keilform bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Die hinteren Stoßfugen mit Zementmörtel verfüllen. Die Steine sind anschließend zu reinigen. Einschl. der Herstellung des Erdplanums. Steintyp: Tiefbordstein, Einfassungsstein; Breite: 5 ... 8 cm; Höhe: 20 ... 25cm; Fundamentstärke: 15 cm; Betongüte: C20/25 (B25) Körnung: 0/32 mm oder 0/16 mm Abgerechnet wird nach Meter gesetzter Kantensteinlänge.						
		m	2,000				

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10811006	Stöße / Schmiegen an Kantenstein Breite 5 - 8 cm Stöße und Schmiegen bei Kantensteinen aller Art ebenflächig mit geradlinig verlaufenden Rändern herstellen. Als Schmiegen werden alle winklig zur Querschnittsfläche verlaufenden Flächen bezeichnet. Breite: 5 ... 8 cm: Höhe: <= 35 cm Abgerechnet wird das Anarbeiten nach Stück.	Stück	1,000				
10811007	Stöße / Schmiegen an Betonbordstein Breite 10 - 19 cm Stöße und Schmiegen bei Betonbordsteinen aller Art ebenflächig mit geradlinig verlaufenden Rändern herstellen. Als Schmiegen werden alle winklig zur Querschnittsfläche verlaufenden Flächen bezeichnet. Steintyp: Hoch-, Tief-, Rund- und Flachbordstein; Bordsteindicke 10 ... 19 cm; Höhe: 25... - 35 cm Abgerechnet wird das Anarbeiten nach Stück.	Stück	8,000				
10811011	Gossen / Bandreihen aus Pflaster, Stärke > 10 cm in Beton setzen Gossenbefestigung oder Bandreihe aus im Baustellenbereich lagerndem Pflaster auf Betonbettung ein- oder mehrreihig nach Angabe herstellen. Einschl. Herstellen des Erdplanums. Im Läuferverband höhen- und fluchtgerecht mit 10-12 mm Fugen hammerfest versetzen und mit geeignetem Fugenmörtel verfugen. Pflaster: Beton-, Schlacken-, Großpflaster, Klinkerstein Pflasterstärke > 10 cm Fundamentdicke: 20 cm Betongüte: C20/25 (B25) Körnung: 0/32 mm oder 0/16 mm Fugenmaterial: Zementmörtel im Mischungsverhältnis (MV) 1:1 Abgerechnet wird nach Quadratmeter hergestellter Gossenbefestigung.	m²	78,200				
10811014	Dehnungsfugen in Randeinfassungen ausbilden Dehnungsfuge als durchgehende Querfuge durch die Fahrbahnrandeinfassung bestehend aus 1- bis 3-reihigen Gosse und ggf. anliegenden Bord, ca. 10mm breit, fachgerecht herstellen. Die Ausbildung der Fuge erfolgt durch Einsatz von speziellen Dehungsfugen im Gossen- bzw. Bordsteinbereich und Anordnung von 15mm dicker Bitumenwellpappe im Bereich von Betonbettung und Betonwiderlager. Einschließlich Lieferung aller Materialien und aller Nebenleistungen. Abgerechnet wird je Stück hergestellter Dehnungsfuge	Stück	61,000				
10813000	**Anpassen von Straßeneinbauten**						

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001 **Sparte:**
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10813001	Kappen regulieren Kappen (Gas, Wasser, Fernwärme u.a.) in Fahrbahnen und Nebenanlagen höhengerecht regulieren. Das Erdplanum ausgleichen und sorgfältig nachverdichten. Die Unterlagsplatten in Sandbettung fest verlegen, die Kappen setzen und mit dem Einbau der Oberflächenbefestigung gegen seitliches Verschieben sichern , einschließlich dem eventuellen Fugenverguss. Herstellung und Lieferung aller Materialien Abgerechnet wird nach Stück regulierter Kappe.	Stück	8,000				
10814100	**Herstellung von Standardoberbauten** **Herstellung von Standardoberbauten** **Die nachfolgend genannten Pauschalpositionen gelten ausschließlich für die Abrechnung der Oberflächenwiederherstellung von Einzelaufbrüchen <= 10 m². Entscheidend für die Abrechnung nach den genannten Positionen ist die im Voraufmaß ermittelte Aufbruchfläche. Ein Endaufmaß ist bei der Abrechnung nach genannten Positionen nicht erforderlich.** **Die mit den Positionen abgegoltene Leistung umfasst sämtliche zur endgültigen Wiederherstellung erforderlichen Arbeiten und Aufwände oberhalb der Planumshöhe einschließlich der Herstellung des Planums sowie aller Lieferungen benötigten Materials und der Entsorgung ausgebauten oder überschüssigen Materials.** **Werden zur Wiederherstellung Sonderbaustoffe der LHH auf Kosten des AG beschafft, ist die Abrechnung nach Pauschalpositionen nicht möglich.** **Die Wiederherstellung einer Aufbruchfläche wird grundsätzlich nur mit einer Pauschalposition abgerechnet. Die Anwendung mehrerer Pauschalpositionen auf eine Fläche ist nicht möglich. Mehrere, beim gleichen Projekt anfallende Einzelflächen werden jeweils einzeln nach den genannten Pauschalen vergütet, auch wenn die einzelnen Flächen in einer Beauftragung (Vorgang, früher Meldung) zusammengefasst übermittelt werden. Die zusätzliche Vergütung von Einzelleistungen ist bei der Abrechnung nach den Pauschalen ausgeschlossen.** **Bei der Wiederherstellung von Asphaltflächen im Bereich der Landeshauptstadt Hannover sind Kreuzfugen unzulässig, der Mehraufwand für das Stemmen des Asphaltes in den Ecken ist in die entsprechenden Einheitspreise der Asphaltpauschalen einzurechnen.** **Enthält eine Einzelfläche verschiedene Befestigungsarten, wird nach der Befestigungsart mit dem höchsten Einheitspreis abgerechnet, sofern diese zu mindestens einem Viertel in der Fläche vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall, wird nach der Pauschalpreisposition mit dem nächsthöheren Einheitspreis abgerechnet. Besteht die Aufbruchfläche zu mehr als der Hälfte aus Randeinfassungen oder sind Positionen vorhanden, die nicht von den Pauschalpositionen abgedeckt sind, ist eine Abrechnung nach den Pauschalen nicht möglich.**						

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001

Sparte:
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10814102	Pflasterbefestigung Nebenanlagen, <= 1,25 m² Pflasterbefestigung herstellen. Pflaster: Beton-, Klinker, Naturpflaster Pflasterbefestigung in Nebenanlagen Pflasterfläche: <= 1,25 m2 Abgerechnet wird nach Stück Befestigung.	Stück	1,000				
10814103	Pflasterbefestigung Nebenanlagen, > 1,25 - 2,5 m² Pflasterbefestigung herstellen. Pflaster: Beton-, Klinker, Naturpflaster Pflasterbefestigung in Nebenanlagen Pflasterfläche: > 1,25 m2 bis <= 2,5 m² Abgerechnet wird nach Stück Befestigung.	Stück	2,000				
10814122	Asphaltbefestigung Nebenanlagen, <= 1,25 m² Asphaltbefestigung herstellen. Asphaltbefestigung in Nebenanlagen Fläche: <= 1,25 m² Abgerechnet wird nach Stück Befestigung.	Stück	2,000				
10814133	Pflasterbefestigung Fahrbahn Belastungsklasse 0,3 -3,2; 1,25 - <= 2,5 m² Pflasterbefestigung herstellen. Pflaster: Beton-, Klinker, Naturpflaster Pflasterbefestigung in Fahrbahnen Bauklasse III bis VI / Belastungsklasse 0,3 -3,2 Pflasterfläche: 1,25 - <= 2,5 m² Abgerechnet wird nach Stück Befestigung	Stück	1,000				
10815000	**Ersatzbaustoffe liefern** **Ersatzbaustoffe, Betonpflastersteine, Betonplatten, Klinkerpflastersteine , Bordsteine, etc. gemäß TL Pflaster-StB und oder nach den Vorgaben des Straßenbaulastträgers liefern.**						
10815001	Betonbordstein liefern, Breite 10 - 19 cm Bordstein liefern und im Baustellenbereich lagern. Material: Beton; Breite: 10 ... 19 cm Abgerechnet wird nach Meter geliefertem Bordstein.						

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
		m	230,000				
10815008	Betonpflaster für Gosse liefern, Pflasterstärke > 10 cm Betonpflaster aller Formate für Gosse liefern und im Baustellenbereich lagern. Die Materialgüte ist nach den einschlägigen Vorschriften einzuhalten. Steinstärke > 10 cm Abgerechnet wird nach Quadratmeter geliefertem Pflaster.	m²	69,000				
10815014	Klinkerpflaster liefern Klinkerpflaster aller Formate liefern und im Baustellenbereich lagern. Die Materialgüte ist nach den einschlägigen Vorschriften einzuhalten. Steinstärke 4,5 ...8,0 cm Abgerechnet wird nach Quadratmeter geliefertem Pflaster.	m²	2,100				
10815016	Betonplatten liefern, Kantenlänge 30 - 50 cm Betonplatten aller Formate liefern und im Baustellenbereich lagern. Plattenstärke: < = 10 cm Kantenlänge > 30 ... 50 cm	m²	1,200				
10816000	**Gärtnerische Arbeiten** **Gärtnerische Arbeiten** **Die Pflanzen der nachstehenden Positionen sind zu liefern und in die vorbereiteten Pflanzenflächen zu pflanzen. Die Leistungen verstehen sich einschließlich der Herstellung und Verfüllung der Pflanzlöcher in den erforderlichen Abmessungen. Die Pflanzenflächen sind nach der Pflanzung zu säubern, Unrat ist abzufahren.**						
10816001	Oberboden liefern und andecken Oberboden liefern und abladen, einschl. verteilen und andecken auf der Baustelle. Oberbodenmaterial frei von sichtbaren Verunreinigungen, arm an Steinen , frei von Wurzelwerk und Ästen mit Durchmesser über 2 cm, inkl. Herstellen des Planums Auftragsdicke: i.M. 30 cm Abgerechnet wird nach Kubikmeter angedecktem Oberboden.	m³	1,320				
10816002	Rasensoden einbauen und wässern Seitlich lagernde Rasensoden aufnehmen und flächig einbauen. Abgerechnet wird nach Quadratmeter eingebauten Rasensoden.	m²	3,000				

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001

Sparte:
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text	Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
10816013	Rasendecke - Aussaat Rasendecke - Aussaat. Vorhandene Fläche profilieren und mit Grassamen, 30 g/m² einsäen, abigeln und einwalzen. Einschließlich Materiallieferung. Abgerechnet wird nach Quadratmeter ausgesäter Rasendecke	m²	6,600				
10817000	**Straßenausstattung**						
10817001	Verkehrsschild <= 1 m2 mit Pfosten einbauen Verkehrsschild mit Pfosten, inkl. Befestigungsmaterial, im Baustellenbereich lagernd, fachgerecht einbauen, einschl. erforderliche Fundament- und Erdarbeiten. Fundament aus Beton. Überschüssiges Material ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen. Schildgröße: <=1,0 m² Abgerechnet wird nach Stück eingebautem Verkehrsschild.	Stück	10,000				
10817002	Verkehrsschild > 1 - 7,5 m2 mit Pfosten einbauen Verkehrsschild mit Pfosten, inkl. Befestigungsmaterial, im Baustellenbereich lagernd, fachgerecht einbauen, einschl. erforderliche Fundament- und Erdarbeiten. Fundament aus Beton. Überschüssiges Material ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen. Schildgröße: > 1,0 ....7,5 m² Abgerechnet wird nach Stück eingebautem Verkehrsschild.	Stück	2,000				
10817004	Straßenmöbel / Verkehrseinrichtung einbauen Straßenmöbel, im Baustellenbereich lagernd, wie Bänke, Abfalleimer, Fahrradständer und Verkehrseinrichtungen wie Begrenzungspfähle, Poller inkl. fachgerecht einbauen, einschl. Fundament- und Erdarbeiten, Fundamente aus Beton. Überschüssiges Material ist durch den AN von der Baustelle zu entfernen und einer Verwertung zuzuführen. Abgerechnet wird nach Stück eingebautem Straßenmöbel bzw. Verkehrseinrichtung.	Stück	6,000				
10818000	**Transporte**						
10818006	Verkehrsschild <= 1 m2 mit Pfosten laden, zur Baustelle transportieren						

Projekttitel:
HW Limmerstraße

Projektnummer: M2300001

Sparte:
Mandant: 1

LV-Nr. 2 LV-Bezeichnung Oberflächenarbeiten

Position	Text Dimension	Masse	Montagepr.	Materialpr.	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Verkehrsschild nach StVO mit Befestigungsmaterial und Pfosten am Lagerplatz nach Vorgabe des AG laden und zur Baustelle transportieren, abladen. Schildgröße: < = 1,0 m² Transportentfernung: Vom Lagerplatz nach Vorgabe des AG (ZTV Allgemeiner Tiefbau und Oberflächenwiederherstellung Lagerplätze) zur Baustelle Abgerechnet wird nach Stück transportiertem Verkehrsschild.					
	Stück	2,000				
				Summe Gruppe		
				Summe Hauptgruppe		
				Summe total		

Ort, Datum _____ Unterschrift _____